

## Jahresbericht STE 2017 des Präsidenten

Zuerst danke ich wie im Vorjahr meinen Vorstandskollegen für ihre engagierte, volontäre Mitarbeit – ohne sie wäre all das Nachstehende nicht möglich gewesen. Der Vorstand hat sich im vergangenen Jahr wieder zu sechs Vorstandssitzungen getroffen. Zu den Sitzungen waren durchschnittlich wieder 5 Mitglieder anwesend, womit der Vorstand fast immer vollzählig war und die Beschlussfähigkeit jeweils gegeben war. Aus der Vorstandsarbeit sind besonders zu erwähnen:

- Wir wurden vom SIA, innerhalb der Berufsgruppe Ingenieurbau BGI, als Fachverein aufgenommen;
- Wir konnten im vergangenen Jahr einen kleinen Mitgliederzuwachs von 1 % (VJ: +14%) verzeichnen;
- Wir konnten zwei neue STE-Leistungspartner gewinnen;
- Drei mittagsTalks wurden in den Städten Bern und Zürich durchgeführt;
- Drei interessante und plattformübergreifende holzTalks wurden durchgeführt: Besichtigung des ersten Hochhaus in Risch Rotkreuz, Besichtigung Sue und Til den grössten Holzbau der Schweiz, Besuch bei Lignotrend mit Holz und Funktion;
- Eine Spurguppe 'Holzbauingenieure' wurde im Rahmen von STE Form gegründet. Sie bietet eine exklusive Plattform für Geschäftsführer von Holzbauingenieurbüros ihre Erfahrungen untereinander auszutauschen;
- Sieben STE Bulletins wurden verschickt und drei Lignarius-Ausgaben produziert;
- Die drei in Zusammenarbeit mit der Lignum entstandenen Compacts wurden publiziert.

### Mitglieder

Der Mitgliederstand des Vereins hat sich im vergangenen Jahr wie folgt verändert:

- Eingetreten: 42 Personen
- Ausgetreten: 37 Personen

### Finanzen

Die finanzielle Situation des Vereins ist geordnet.

Die Überschussrechnung weist Einnahmen von CHF 28'437.50 und Ausgaben von CHF 28'030.55 aus, so dass sich ein Ertragsüberschuss von CHF 406.95 (CHF -2'147 im VJ) ergibt. Das Vereinsvermögen beträgt per Ende 2017 CHF 59'720.40 und hat gegenüber dem Vorjahr somit um 0.7% zugenommen.

### Schlussfolgerung

Unser Verein entwickelte sich auch im 2017 weiter positiv. Bezüglich stärkerer Wahrnehmung und erreichbarer Einflussnahme haben mit der Aufnahme in den SIA als Fachverein einen wichtigen Schritt gemacht. Hervorheben möchte ich wieder die Verdienste der Revisoren. Aber auch allen anderen, die uns durch freiwillige

Arbeit oder als STE Leistungspartner unterstützt haben unsere Aufgaben zu erfüllen oder uns wertvolle Inputs in Bezug auf die Zugehörigkeit gegeben haben, gilt der Dank des Vereins.

Und nicht zuletzt möchte ich wieder euch danken, meine werten Mitglieder, euer Interesse an unserem Verein und an der Arbeit des Vorstands, welches ihr bekundet habt durch euer Erscheinen an der GV und unseren mittagsTalks und holzTalks. Wünschen wir gemeinsam unserem Verein weiterhin eine gute Zukunft.

### **Schwerpunkte fürs 2018**

Für das laufende Jahr hat der Vorstand folgende Schwerpunkte gesetzt:

1. Austausch unter Mitgliedern weiter fördern durch die redaktionelle Reihe ‚Das sind wir – STE Mitglieder im Gespräch‘ im Lignarius.
2. Austausch unter den Geschäftsführern von Holzingenieurbüros im Rahmen des STE Forum fördern;
3. Weiterhin die Professionalisierung des Vereins und dessen Öffnung gegen aussen voranzutreiben, mit dem Ziel den Mitgliedern und Akteuren ein interessantes Netzwerk zu bieten;
4. Den vielen langjährigen aber auch neuen STE Leistungspartner eine attraktive Zielgruppe und ein Netzwerk von ausgebildeten Fachkräften zu bieten, wo neue Geschäftskontakte geknüpft werden und zukünftige Mitarbeitende gewonnen werden können;
5. Themen-übergreifende Veranstaltungen und Networking-Anlässe mit unseren STE Leistungspartnern im Rahmen von holzTalk und mittagsTalk durchzuführen;
6. Das Mitgliederverzeichnis zeitgemäss ins digitale Zeitalter überführen;
7. Der Lignarius erscheint 3x jährlich und beinhaltet neben den Verbandsneuigkeiten auch Artikel über spannende (Holz-)Projekte aus der ganzen Welt.

Beste Grüsse



Olin Bartlomé, Präsident Swiss Timber Engineers STE